

Klaudia Brunst ist neue Jury-Vorsitzende des Deutschen Fernsehpreises. Die Journalistin und Autorin erhielt bei einer Sitzung in Berlin von den anderen Jury-Mitgliedern die meisten Stimmen. Brunst, geboren 1964, war bis 1999 Chefredakteurin der 'taz' und ist seitdem als freie Journalistin tätig. 1997 erhielt sie den Deutschen Preis für Medienpublizistik. Gemeinsam mit acht Juroren entscheidet sie, wem am 15. Oktober im Kölner Coloneum der Deutsche Fernsehpreis 2005 verliehen wird. Übertragen wird die Gala-Veranstaltung von SAT.1.

Der Deutsche Fernsehpreis ist einer der bekanntesten deutschen Auszeichnungen und wurde 1998 gemeinsam von ARD, ZDF, RTL und SAT.1 gegründet. Als 'Bester Fernsehfilm' wurde im vergangenen Jahr die 'ARD'-Produktion 'Stauffenberg' ausgezeichnet.